

Betriebswirtschaftliche Beratung in der Vorbereitung und Durchführung von Insolvenzverfahren

Insolvency-Team von KPMG wächst und baut
das Leistungsspektrum in der insolvenznahen
Beratung weiter aus

Ein Insolvenzverfahren stellt ein Unternehmen vor neue Herausforderungen. Das hoch spezialisierte Insolvency-Team der KPMG bietet individuell angepasste, ganzheitliche, betriebswirtschaftliche Lösungen an, um Unternehmen und die Verfahrensbeteiligten in der Vorbereitung und Durchführung des Verfahrens zu unterstützen.

Hintergrund

Unternehmen in Insolvenznähe werden mit umfangreichen Fragen insbesondere zur Verfahrensart, mit einer Prüfung der Verfahrensvoraussetzungen und mit der Überlegung, welche Sanierungslösung (gerichtlich oder außergerichtlich) am besten geeignet ist, konfrontiert. KPMG begleitet und unterstützt hier mit ihrem umfangreichen Leistungsspektrum, um mittels einer Optionsanalyse die optimale Sanierungslösung für jedes Unternehmen zu ermitteln. Entscheidet sich das Unternehmen, sich im Rahmen eines Insolvenzverfahrens zu restrukturieren, ergeben sich umfangreiche rechtliche und betriebswirtschaftliche Anforderungen sowie Informationsbedürfnisse von Stakeholdern, die durch das Unternehmen erfüllt werden müssen.

Für das Unternehmen und seine Mitarbeitenden ergibt sich hieraus ein ungewohntes Umfeld und zusätzliche Belastungen. Ein Insolvenzverfahren hat auf jeden Bereich eines Unternehmens Einfluss und führt zu umfangreichen Veränderungen sowie geänderten Anforderungen, die die Mithilfe zahlreicher Expert:innen aus unterschiedlichen Gebieten erfordert.

Liquiditätsmanagement und -planung als ein Schwerpunkt

Neben vielen weiteren betriebswirtschaftlichen Aspekten und Informationsanforderungen der verschiedenen Verfahrensbeteiligten liegt ein großer Schwerpunkt auf dem Liquiditätsmanagement und dessen Besonderheiten in der Insolvenz, insbesondere in einem Eigenverwaltungs- oder Schutzschirmverfahren.

Zu den Anforderungen gehört, dass während des Insolvenzverfahrens zu jederzeit ausreichend liquide Mittel sichergestellt werden müssen. Sämtliche ausgelöste Verbindlichkeiten müssen zum Zeitpunkt der Fälligkeit mit den bestehenden liquiden Mitteln bedient werden können. Dafür wird für die Dauer des Verfahrens eine Liquiditätsplanung auf Wochenebene erstellt und kontinuierlich an den tatsächlichen Werten gemessen. Durch die Schnellebigkeit in einem Insolvenzverfahren können sich wesentliche Annahmen kurzfristig ändern und die Liquiditätsplanung muss umgehend an die neuen Erkenntnisse angepasst werden. Um solche Gegenbewegungen der zuvor getroffenen Erwartungen zu erkennen, ist ein andauernder Austausch mit dem Unternehmen erforderlich.

Unsere Leistungen

Um das Unternehmen vor und während der Durchführung des Insolvenzverfahrens zu unterstützen, bietet KPMG mit einem verstärkten Insolvency-Team eine ganzheitliche betriebswirtschaftliche Beratung an. Das Team verfügt über langjährige Erfahrungen in der Beratung von Unternehmen jeglicher Größe und in Insolvenzverfahren aller Verfahrensarten und agiert als Schnittstelle zwischen dem Unternehmen und den weiteren Verfahrensbeteiligten, um alle rechtlichen Vorgaben und (Informations-)Anforderungen zeitgerecht zu erfüllen.

Unser Leistungsspektrum insolvenznahe Beratung

Options- und finanzwirtschaftliche Analyse der Sanierungslösung

Transparenz über die aktuelle Situation schaffen und Sanierungsoption identifizieren



Turnaround



Sanierung in der Insolvenz



Außergerichtliche Sanierung

Eigenverwaltungs-
verfahren

Schutzschirm-
verfahren

Regelverfahren

Sanierung im Eigenverwaltungs- oder Schutzschirmverfahren

Leistungsspektrum Eigenverwaltung

- Vorbereitung von Restrukturierungskonzept und der Insolvenzantragstellung
- Erstellung Schutzschirmbescheinigungen (§ 270d InsO) und Eigenverwaltungsplanungen (§ 270a InsO)
- Erstellung umfassender Liquiditätsplanungen, insolvenzspezifischer Gewinn- und Verlustrechnung entsprechend den Vorgaben von Gericht, Eigenverwaltung und anderen Stakeholdern
- Kontinuierlicher Soll-Ist-Abgleich sowie aktive Liquiditätssteuerung und Implementierung von Frühwarnsystemen
- Tägliches und wöchentliches Reporting über die Entwicklung der liquiden Mittel und wesentlicher KPIs
- Ansprechpartner:in für alle Verfahrensbeteiligte im Hinblick auf finanzwirtschaftliche Aspekte und Informationsanforderungen sowie Übernahme des Project Management Office (PMO)
- Erstellung von Unternehmensplanungen auf Basis von Restrukturierungs- und Investorenkonzepten
- Unterstützung bei der Erstellung von Fortführungsvereinbarungen mit Kunden und Lieferanten

Leistungsspektrum Verfahrensbeteiligte



Gläubigerausschuss

- Aufbereitung und Präsentation von Ergebnissen für die Gläubigerausschusssitzungen



M&A-Prozess

- Unterstützung im Rahmen des M&A-Prozesses durch Erstellung von (integrierten) Unternehmensplanungen
- Auswertungen und Optionsanalysen, Durchführung Machbarkeitsanalysen



Insolvenzgericht

- Unterstützung des Unternehmens bei der Umsetzung der Anforderungen des Gerichts hinsichtlich besonderer Berichts- und Reportingpflichten



Sachwalter:in

- Unterstützung des Unternehmens bei den Berichts- und Reportingpflichten gegenüber dem:r Sachwalter:in, Übernahme von Zahlungs- und Bestellfreigabeanfragen

Insolvency-Team von KPMG

Quelle: KPMG in Deutschland, 2024

Kontakt

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Klingelhöferstraße 18
10785 Berlin



Christoph Köllmer, LL.M
Partner, Deal Advisory,
Turnaround & Restructuring
T +49 89 9282-3855
ckoellmer@kpmg.com



Konrad Herholz, LL.M
Manager, Deal Advisory,
Turnaround & Restructuring
T +49 251 59684-8787
kherholz@kpmg.com

www.kpmg.de

www.kpmg.de/socialmedia



Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation.

© 2024 KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und ein Mitglied der globalen KPMG-Organisation unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Limited, einer Private English Company Limited by Guarantee, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Der Name KPMG und das Logo sind Marken, die die unabhängigen Mitgliedsfirmen der globalen KPMG-Organisation unter Lizenz verwenden.